

Chemische Reinigung

Die Wäsche ist normalerweise der Reinigung vorzuziehen.

Für die chemische Reinigung übernehmen wir keinerlei Haftung.

Bei unsachgemäßer Reinigung können einige der komplexen Zubehöerteile wie nachleuchtende Streifen, Aufdrucke usw. beschädigt werden.

Vor dem Reinigen bitte unbedingt ein Einzel-exemplar reinigen, um eventuelle Schäden zu vermeiden.

Im allgemeinen können bei der Chemischen Reinigung angewandte Verfahren verwendet werden. Zur Vermeidung von brennbaren Ablagerungen sollte auf die Verwendung vonReinigungsbeschleunigern verzichtet werden. Die Kleidung muß vor ihrer Wiederverwendung vollkommen lösungsmittel-frei sein. Bei Reflexstreifen Reinigungstemperatur max. 30° C. Behandlung nur im 2-Bad-Verfahren, Pflegesymbol für empfindliche Textilien. Trocknung bei max. 50°C.

Reparaturen Lagerung Tragezeit

Kleidung aus Nomex und einer HF Multifunktionsmembrane sollte bei Rissen usw. fachmännisch repariert werden.

Bei Verletzung der was-serdichten Membrane muß die Kleidung genäht und mit Spezial-Maschinen abgedichtet werden.

Am besten senden Sie die Kleidung an HF.

Wir reparieren schnell und kostengünstig.

Bekleidung aus Nomex und einer Membrane kann wie jede andere Kleidung gelagert werden.

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen, ansonsten bleicht die Farbe aus.

D 85088 Vohburg
Neumühlstraße 12-14
Telefon 08457-7001
Fax 08457-7004

Die Tragezeit hängt weitestgehend von der Beanspruchung ab. Selbst bei wöchentlicher Wäsche ist eine Tragedauer von mehreren Jahren möglich.

Schutzkleidung sollte nach 5 - 7 jähriger Tragezeit vom Hersteller überprüft werden.

Auch noch nach vielen Wäschen behält die Kleidung ihre flammhemmenden Eigenschaften.

Schutzkleidung, die durch Flammenkontakt geschädigt ist, darf nicht zur weiteren Feuerbekämpfung eingesetzt werden.

Seite 3
FW Gebrauchsanweisung-gn.qxp

FW Überjacke Bayern 2000 BF von HF

Konformitäts-Erklärung:

Der Hersteller, HF Sicherheitskleidung, 85088 Vohburg, Neumühlstraße 12, Telefon 08457-7001, Fax 08457-7004, erklärt hiermit, daß die nachstehend beschriebene neue PSA Feuerwehrjacke "Bayern 2000 BF", übereinstimmt mit den Bestimmungen der Verordnung (EU) 2016/425 und identisch ist mit der PSA, die Gegenstand der vom STFI Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V., Annaberger Str. 240, 09125 Chemnitz, ausgestellten EG-Baumusterprüfbescheinigung Nr.Z 2070/04-2920/04 war.

Vohburg, April 2019
Bernd Brethauer

Behandlungs- und Gebrauchsinstruktion für den Endverbraucher



Grenzen des Einsatzes der FW-Schutzbekleidung: kein Chemikalien-Vollschutz, die Kleidung ist nicht gasdicht, Virendichtigkeit nicht gegeben, keine Hitzeschutzkleidung nach prEN1486, keine Schnittschutzbekleidung.

Aufgrund der retroreflektierenden Streifen und der fluo-reszierenden Streifen wird im Neuzustand eine Hochsichtbarkeit erreicht. Nach Gebrauch, Wäsche oder Reinigung kann sich dies Hochsichtbarkeit verschlechtern.

Dieses Bekleidungs-teil ist Teil eines Schutzanzugs und muß mit entsprechenden Bekleidungs-teilen kombiniert werden um einen Schutz nach EN 469 zu erreichen. Bitte beachten Sie die Hinweise auf den Etiketten der Kleidung.

Die Eigenschaften von HF Sicherheitskleidung für Feuerwehren sind die Summe hochwertiger Materialien, optimaler Ausstattung und seit 20 Jahren bewährter Verarbeitung.

Außergewöhnlich hohe Temperaturbeständigkeit durch die Verwendung von Nomex.

Schmilzt nicht, die Verkohlung setzt erst bei Temperaturen von über 300 bis 350° C ein. Das Gewebe bricht unter Beflammung nicht auf.

Permanent flammhemmend, keine Veränderung auch nach vielen Wäschen.



HF Sicherheitskleidung Ihr Schutz ist unsere Verantwortung.

Die Wäsche ist normalerweise der Reinigung vorzuziehen.
Für die chemische Reinigung übernehmen wir keinerlei Haftung.
Bei unsachgemäßer Reinigung können einige der komplexen Zubehöerteile wie nachleuchtende Streifen, Aufdrucke usw. beschädigt werden.
Vor dem Reinigen bitte unbedingt ein Einzel-exemplar reinigen, um eventuelle Schäden zu vermeiden.
Im allgemeinen können bei der Chemischen Reinigung angewandte Verfahren verwendet werden. Zur Vermeidung von brennbaren Ablagerungen sollte auf die Verwendung vonReinigungsbeschleunigern verzichtet werden. Die Kleidung muß vor ihrer Wiederverwendung vollkommen lösungsmittel-frei sein. Bei Reflexstreifen Reinigungstemperatur max. 30° C. Behandlung nur im 2-Bad-Verfahren, Pflegesymbol für empfindliche Textilien. Trocknung bei max. 50°C.

Die Tragezeit hängt weitestgehend von der Beanspruchung ab. Selbst bei wöchentlicher Wäsche ist eine Tragedauer von mehreren Jahren möglich.
Schutzkleidung sollte nach 5 - 7 jähriger Tragezeit vom Hersteller überprüft werden.
Auch noch nach vielen Wäschen behält die Kleidung ihre flammhemmenden Eigenschaften.
Schutzkleidung, die durch Flammenkontakt geschädigt ist, darf nicht zur weiteren Feuerbekämpfung eingesetzt werden.

Der Hersteller, HF Sicherheitskleidung, 85088 Vohburg, Neumühlstraße 12, Telefon 08457-7001, Fax 08457-7004, erklärt hiermit, daß die nachstehend beschriebene neue PSA Feuerwehrjacke "Bayern 2000 BF", übereinstimmt mit den Bestimmungen der Verordnung (EU) 2016/425 und identisch ist mit der PSA, die Gegenstand der vom STFI Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V., Annaberger Str. 240, 09125 Chemnitz, ausgestellten EG-Baumusterprüfbescheinigung Nr.Z 2070/04-2920/04 war.

Grenzen des Einsatzes der FW-Schutzbekleidung: kein Chemikalien-Vollschutz, die Kleidung ist nicht gasdicht, Virendichtigkeit nicht gegeben, keine Hitzeschutzkleidung nach prEN1486, keine Schnittschutzbekleidung.
Aufgrund der retroreflektierenden Streifen und der fluo-reszierenden Streifen wird im Neuzustand eine Hochsichtbarkeit erreicht. Nach Gebrauch, Wäsche oder Reinigung kann sich dies Hochsichtbarkeit verschlechtern.
Dieses Bekleidungs-teil ist Teil eines Schutzanzugs und muß mit entsprechenden Bekleidungs-teilen kombiniert werden um einen Schutz nach EN 469 zu erreichen. Bitte beachten Sie die Hinweise auf den Etiketten der Kleidung.

Die Eigenschaften von HF Sicherheitskleidung für Feuerwehren sind die Summe hochwertiger Materialien, optimaler Ausstattung und seit 20 Jahren bewährter Verarbeitung.
Außergewöhnlich hohe Temperaturbeständigkeit durch die Verwendung von Nomex.
Schmilzt nicht, die Verkohlung setzt erst bei Temperaturen von über 300 bis 350° C ein. Das Gewebe bricht unter Beflammung nicht auf.
Permanent flammhemmend, keine Veränderung auch nach vielen Wäschen.

Wäsche industrielle und die Waschmaschine für die Pflegeanleitung

Allgemeine Hinweise